

## Katrin Böge / Biographie

geboren	23.10.1979 in berlin (D)
lebt und arbeitet	in bruneck
theater	freischaffende kostüm-und bühnenbildnerin seit 2011 kooperationen in österreich und südtirol stadttheater bruneck kellertheater innsbruck westbahntheater innsbruck stadtmuseum bruneck
kunst	performance designprojekte foto-und videoprojekte rauminstallationen
ausbildung	2000-2002 europäische schule für historisches kostüm bruneck 2002-2004 europäische theaterschule stadttheater bruneck

## Katrin Böge / Auszug Kunstprojekte

2020	lockout grupenausstellung kurator heinrich schwazer festung franzensfeste
2020	wir sind nicht erschöpft grupenausstellung kuratoren thina adams, markus pescoller stadtmuseum bruneck
2019	einsamkeit und zorn gruppenausstellung kuratoren thina adams, markus pescoller stadtmuseum bruneck
2018-2019	installation im öffentlichen raum oberstadt bruneck für die stadt bruneck
2015	performa//nce körper und raum freies projekt bruneck, st.cassian, st. vigil

## Katrin Böge / Auszug Theaterprojekte

2020/21	richard III kostümbild regie torsten schilling theater in der altstadt meran
2017	könig ubu kostümbild regie torsten schilling theaterwerkstatt innichen
2017	tod eines handlungsreisenden kostüm-bühnenbild regie elmar drexel westbahntheater Innsbruck
2016/ 2017	märzengrund uraufführng kostüm-bühnenbild regie konrad hochgruber stummer schrei
2015/ 2017	die wunderübung kostüm-bühnenbild regie elmar drexel kellertheater innsbruck

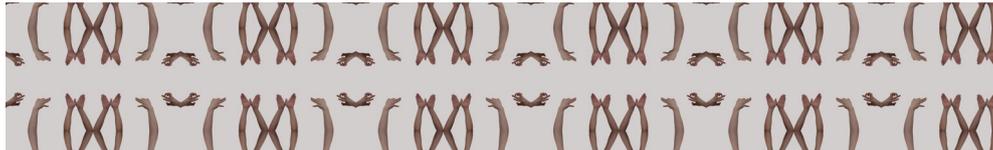


Die Einsamkeit als Grundbefindlichkeit des Menschen bildet den Ausgangspunkt der Videoarbeit. Katrin Böge möchte Fragen aufwerfen zur Wahrnehmung von Einsamkeit in Bezug auf äußere sowie innere Umstände im zeitgenössischen Kontext unserer Gesellschaft.

Die Generierung digitaler Treffpunkte im Internet haben den Widerspruch zwischen Isolation und exzessiver Kommunikation verstärkt. Die Folge ist ein Verlust der Einsamkeitsfähigkeit als fortschreitendes Phänomen des modernen Individuums. In der Videoarbeit treten die Protagonisten durch das Zusammenspiel von Licht und Schatten aus ihrer Isolation und verbinden sich in eine Symbiose.

Das Interagieren zwischen Mann und Frau, Licht und Schatten, Bewegung und Stillstand, Isolation und Symbiose, erzeugt eine Konstellation aus Gegensätzen welche an unser Planetensystem erinnert. Der Lichtstrahl stellt die Beziehung zwischen den Protagonisten her. Zumindest so lange wie der Lichtstrahl zu leuchten vermag. Schafft das System das Individuum oder das Individuum das System?

## Exit / Lichtinstallation 2018



Die Projektgruppe Exit generiert in der Vorweihnachtszeit einen Raum im Palais Sternbach für Meditation, bewusst am Ender der Einkaufsstraße von Bruneck plaziert. Auf dem Platz vor dem Palais ordnet die Künstlerin Katrin Böge vier große Lichtobjekte an, die sowohl in der Anordnung als auch in ihrer Ästhetik an den traditionellen Adventskranz erinnern. Die Objekte sind mit Fotoarbeiten bespielt. Die Motive setzen sich zeitgenössisch mit dem kindlichen Spiel und der Vorfreude auseinander. Durch wiederholte Spiegelungen der Bilder ergibt sich eine Art Ornamentanordnung die wiederum an sakrale Motive erinnert.

## Exit / Lichtinstallation 2018



Weihnachten ist vordergründig ein religiöses Fest. Es gilt als das Fest der Liebe und des Schenkens und steht somit für eine Zeit der Ruhe und Besinnlichkeit die wir mit der Familie und Freunden verbringen möchten. Diese Werte können gerade in der Vorweihnachtszeit gnadenlos in der Hektik untergehen. Ziel des Projekt ist es von einer kommerziellen Weihnachtsbeleuchtung abzusehen und diese ursprünglichen Werte wiederzuspiegeln bzw ihnen einen öffentlichen Raum zu geben.

Richard III / Kostümbild 2020/21



theater in der altstadt meran, regie thorsten schilling

The Killer in me is the Killer in you my love /

Kostüm-Bühnenbild 2013



ufo bruneck, regie thorsten schilling